Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die öffentlichen unentgeltlichen Schutzpocken-Impfungen finden noch bis auf Weiteres unter Leitung des Königlichen Kreis-Physikus Sanitätsrath Dr. med. Eisel jeden Mittwoch Nachmittag von 3 bis 4 Uhr im Turnsaale der Knaben-Bürgerschule in der Oleanrinsstraße Nr. 7 statt, wovon das betheiligte Publikum unter Hinweis auf die Folgen der unterlassenen rechtzeitigen Impfung nochmals in Kenntniß gesetzt wird.

Halle a/S., den 17. September 1894.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Der am 21. Juli 1851 zu Brennstadt, Kreis Sagan geborene Handschuhmacher **Hermann Aldung**, dessen gegenwärtiger Aufenthalt unbekannt ist, sorgt nicht für seine Familie, so daß dieselbe aus Armenmitteln unterstützt werden muß. Wir bitten um Mittheilung seines Aufenthaltes.

Halle a/S., den 23. August 1894.

Die Armen-Direction.
Zernial.

Bekanntmachung.

Der am 21. Januar 1861 zu Halle a/S. geborene Tischler **Georg Friedrich Beck**, dessen gegenwärtiger Aufenthalt unbekannt ist, sorgt nicht für sein Kind, sodaß dasselbe aus öffentlichen Mitteln verpflegt werden muß. Wir bitten um Mittheilung seines Aufenthaltsortes.

Halle a/S., den 14. September 1894.

Die Armen-Direction.
Zernial.

Bekanntmachung.

Der Mathematiker bei der Ihuna, Herr Dr. **Gaertner**, Wuchererstraße Nr. 76, ist zum **Armenpfleger** im **23. Armen-Bezirk** gewählt.

Halle a. S., den 24. September 1894.

Der Magistrat.
Die Armen-Direction.
J. V.: Jochmus.

Bekanntmachung.

Der Tischlermeister Herr **Robert Kersten**, Schillerstraße Nr. 46, ist auf seinen Antrag seines Amtes als **Armenpfleger im 23. Armen-Bezirk** entbunden.

An seiner Stelle ist der Gartenkünstler Herr **Paul Krütgen**, Wuchererstraße 12, zum Armenpfleger gewählt.

Halle a/S., den 24. September 1894.

Der Magistrat.
Die Armen-Direction.
J. V.: Jochmus.

Bekanntmachung.

Im Jahre 1883 ist seitens der hiesigen Sparkasse

der Pfennig-Sparkassen-Verkehr

eingeführt worden, zu dem Zwecke, demjenigen Theile des Publikums, welchem die Einzahlung größerer Beträge bei der Sparkasse nicht möglich ist, Gelegenheit zu bieten, bereits Beträge **von 10 Pfennigen an** durch den Ankauf von **Sparmarken** zurückzulegen, um die letzteren demnächst auf Karten zu je 10 Stück vereinigt, **bei der Sparkasse als Einlage = 1 Mark einzahlen** zu können.

In richtiger Erkenntniß dieser wirthschaftlich erziehlich wirkenden segensreichen Einrichtung hat denn auch das Publikum bisher verhältnißmäßig regen Antheil an derselben genommen und betrug z. B. bereits Ende 1893 die lediglich durch Sparmarken belegte Summe **30 487 Mark = 304 870 Stück Marken.**

Dieser Erfolg stellt sich noch günstiger, insofern viele der Sparer, deren Sparsinn durch das Markensystem überhaupt erst geweckt worden ist, nach Erlangung eines Sparkassenbuches Beträge von 1 Mk. an bei der Kasse baar eingezahlt haben.

Immerhin ist nicht zu verkennen, daß ein größerer Theil der Bevölkerung der Pfennig-Sparkassen-Einrichtung sich noch verschließt. Wir weisen daher hiermit von Neuem auf deren wirthschaftliche Vortheile hin, und geben gleichzeitig nachfolgend eine Nachweisung der bestehenden **Marken-Verkaufsstellen**, indem wir die Inhaber derselben unter dem Ausdrucke des Dankes für ihre bisherige erfolgreiche Thätigkeit bitten, den gemeinnützigen Bestrebungen ihre Mithilfe auch fernerhin zuwenden zu wollen. An alle übrigen Bürger, welche durch ihren Beruf oder ihr Verhältniß als Arbeitgeber die heilsame Veranstaltung in besonderer Weise zu unterstützen vermögen, richten wir gleichzeitig das Ersuchen, weitere Verkaufsstellen zu übernehmen.

Wir bemerken dabei, daß die Sparmarken seitens unserer Kasse den Verkaufsstellen gegen Baarzahlung abgegeben, die Karten, sowie die die Verkaufsstellen bezeichnenden Schilder dagegen kostenlos verabfolgt werden, und daß sonach, abgesehen von der geringen Mühe, persönliche Opfer aus der Uebernahme einer solchen Verkaufsstelle nicht entstehen. Bezügliche schriftliche oder mündliche Anmeldungen werden von uns oder unserer Kasse gern entgegengenommen werden.

Halle a/S., den 22. September 1894.

Das Direktorium der städtischen Sparkasse.
ges. Schmidt.

1. **Beyer, Ernst**, Kaufmann, Herrenstraße 5.
2. **Beyer, W. G.**, Kaufmann, Leipzigerstraße 85.
3. **Franke, W.**, Kaufmann, Glauchaerstraße 53.
4. **Gaede**, Kaufmann, Leisingstraße 24.
5. **Georgi, C.**, Kaufmann, Glauchaerstraße 36.
6. **Gläser, F. W.**, Kaufmann, Gr. Klausstraße 18.
7. **Gundlach Nachfolger**, Papierhandlung, Breiteistraße 30.
8. **Hartick, H.**, Kaufmann, Leipzigerstraße 38.
9. **Haupt**, Kaufmann, Zwingerstraße 52.
10. **Hennicke, W.**, Kaufmann, Thorstraße 47.
11. **Hille, A. F.**, Kaufmann, Geiststraße 68.
12. **Hund**, Kaufmann, Herrenstraße 10.
13. **Kaufmann, J. H.**, Inh.: **F. Winkler**, Marktplatz 7.
14. **Krammisch, C. A.**, Neue Promenade 16.
15. **Kunze**, Lehrer, Diemitz.
16. **Lailach**, Kaufmann, Zwingerstraße 20.
17. **Matthes Nachfolger**, Gr. Steinstraße 44.
18. **Mertens, L. F.**, Kaufmann, Glauchaerstraße 10.
19. **Preißer, G.**, Kaufmann, Sophienstraße 30.
20. **Reichardt, A.**, Kaufmann, Giebichenstein.
21. **Schaaf, Otto**, Kaufmann, Wörmlitzerstraße 107.
22. **Schubert**, Kaufmann, Trotha.
23. **Schumann, F.**, Kaufmann, Friedrichstraße 8.
24. **Süße, F.**, Handelsmann, Giebichenstein.
25. **Thomas, Gust.**, Kaufmann, Thorstraße 34.
26. **Weber**, Kaufmann, Gr. Steinstraße 46.

Städtische höhere Mädchenschule.

Der **Unterricht** im Wintersemester 1894 beginnt **Dienstag den 16. Oktober 8 bezw. 9 Uhr. Anmeldungen** von Schülerinnen nehme ich **Montag den 15. Oktober Vormittags 10—12 Uhr** im **Sprechzimmer** der Schule **Alte Promenade 21** entgegen.

Dr. Biedermann, Direktor.

Pflasterstein-Verdingung.

Zur nächstjährigen Unterhaltung der Provinzial-Chausseen und Straßen sollen **1638 cbm Pflastersteine** und **1008 lfd. m Hochbordsteine aus Porphyr** bis zum 1. April 1895 beschafft werden und zwar sind zu liefern:

1. **346 cbm Pflastersteine frei Bahnhof Oberröblingen (Helme),**
2. **180 cbm Pflastersteine frei Bahnhof Vitzenburg,**
3. **276 cbm Pflastersteine frei Bahnhof Freyburg,**
4. **400 cbm Pflastersteine frei Bahnhof Teutschenthal,**
5. **8 cbm Pflastersteine frei Bahnhof Lützkendorf,**
6. **428 cbm Pflastersteine frei Bahnhof Weißenfels,**
7. **308 lfd. m Hochbordsteine frei Bahnhof Weißenfels,**
8. **600 lfd. m Hochbordsteine frei Bahnh. Teutschenthal.**
9. **100 lfd. m Hochbordsteine frei Bahnhof Hettstedt.**

Die Pflastersteine sollen eine ebene, annähernd rechtwinklige Kopffläche von 0,16 m bis 0,20 m Länge, 0,12 m bis 0,16 m Breite, eine mindestens zwei Drittel so große Fußfläche als die Kopffläche und eine Höhe von 0,16 m bis 0,20 m besitzen. Die Hochbordsteine sollen 0,35 m bis 0,40 m hoch, 0,10 m bis 0,12 m stark, an den Köpfen bis 0,20 m unter die Oberkante rechtwinklig bearbeitet, mit ebener Kopffläche versehen und in den einzelnen Stücken nicht unter 0,40 m lang sein. Angebote sind bis

Freitag den 5. Okt. cr., Vormittag 9 Uhr

versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen, postfrei an die unterzeichnete Landes-Bauinspection einzusenden.

Eisleben, den 23. Sept. 1894. (ad
Die Landes-Bauinspection.

Pflasterstein-Verdingung.

Zur nächstjährigen Unterhaltung der Kreischausseen im Kreise Sangerhausen sollen **321 cbm Pflastersteine aus Porphyr bis zum 1. April 1895 beschafft werden,** und zwar sind zu liefern:

1. 252 cbm frei Bahnhof Wallhausen,
2. 69 „ „ „ Sangerhausen.

Die Steine sollen eine ebene, annähernd rechtwinklige Kopffläche von 0,16 m bis 0,20 m Länge und 0,12 m bis 0,16 m Breite, eine mindestens zwei Drittel so große Fußfläche als Kopffläche und eine Höhe von 0,16 m bis 0,20 m besitzen. Angebote sind bis **Montag den 8. Oktober cr. Vormittags 9 Uhr,** versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen, postfrei an die unterzeichnete Landes-Bauinspektion einzusenden. (ad

Eisleben, den 23. September 1894.
Die Landes-Bauinspektion.

Auction.

Freitag den 28. d. Mts. Vorm. von 10 Uhr an versiegere ich im Gehöft der Actien-Brauerei, Halle a/S., Dessauerstraße 1 und 2, dort untergebrachte Gegenstände zwangsweise:

1 Billard, 11 Queues, Queuesständer und **eine Tafel, zwei Sophas, 15 Restaurationstische, 65 Stühle mit amerikan. Sitz, 1 Bierdruckapparat, complett, 6 vollständige Betten mit Strohsäcken und Bezügen, 1 Hängelampe, 5 Fenster Gardinen, Jagrouleaux und Portièren, 1 Ausziehtisch u. v. a.**

meistbietend gegen Baarzahlung. [s
Neumann, Gerichtsvollzieher.

Große Auction.

Sonnabend den 29. d. Mts. Vorm. von ½11 Uhr ab versiegere ich **Leipzigerstr. 23** im Laden auf freiwilligen Antrag meistbietend folgende Gegenstände:

1 Spiegel m. Kommode, 1 Plüschsopha, 1 Vertikow, 1 Wäscheschrank, Tische, Stühle, 3 Sopha, 4 Kleidersekretäre, 1 große Parthie Federbetten, 8 Bettstellen mit Matratzen u. v. a. S.

Friedrich,
Gerichtsvollzieher, Gr. Steinstraße 10.

Mobilien-Auction.

Wegzugshalber sollen **Magdeburgerstraße 9, 1 Tr.** fast neue **Möbel,** als: **1 fl. nußb. Buffet, 1 Paneelsopha, 2 Garnituren** (Sopha, 2 Sessel), **Tische, Stühle, 1 nußb. Vertikow, Kleiderschrank, Bettstelle mit Matratze, Waschtisch, Servirtisch, schwarze Säulen, Teppiche, Gardinen, Portièren, Kommode, Spiegel, Bilder u. v. a.** am **Freitag den 28. September cr. Vormittags 10 Uhr** gegen Baarzahlung meistbietend versteigert werden.

Louis Kaatz,
gerichtl. vereid. Taxator [r
und außergerichtl. vereid. Auctionator.

Auction.

Freitag den 28. September cr. Vorm. 11 Uhr versteigere ich im **Gasthofe zum Adler in Trotha zwangsweise:**

1 Pianino, 1 Billard mit Zubehör und 2 gr. Pfeilerspiegel. (s
Dietze, Gerichtsvollzieher.

Seltene Offerte.

Rittergut

in der denkbar feinsten Lage im Liegnitzer Bezirk und 2 Kilomtr. vom Bahnhof und unweit von zwei größeren Städten entfernt, 1250 Morgen groß, mit nur bestem Weizen- und Rübenboden, guten Wiesen, selten guter Jagd, Zuckerfabrik am Orte projektirt und gesichert: Reinertrag ca. 8000 Mk., durchweg massiven, neuen Gebäuden, groß, Schloß mit allem Comfort am Park und Garten gelegen, großer Brennerei mit circa 90,000 Liter Contingent, complett. todtem Inventar mit allen Maschinen, 16 Pferde, 120 Stück Rindvieh, gesicherten festen Hypotheken, soll für den selten billigen Preis von 500,000 Mk. verkauft werden. Der verlangte Kaufpreis von 500,000 Mk. wird schon jetzt durch die vorzüglichen Branchen verzinst, nach Eröffnung einer neuen Bahnlinie am 1. Juli 1895 wird die Verzinsung noch um ca. 4000 Mk. erhöht, so daß alsdann dieser Besitz über 6% Zinsen trägt. Offerten nur von Selbstkäufern an Herrn **Max Flatau, Dresden,** Albrechtstr. 41 erbeten. (ar

Vortheilhafte, seltene Offerte!

Rittergut

in der denkbar feinsten Lage in Schlesien, 2 Kilometer von Bahnhof und nur 14 Minuten per Bahn von großer, 50,000 Einwohner zählenden Stadt mit allen hohen Schulen, Garnison und bestem Absatz für alle Produkte, großer Zuckerrüben- und Gemüsebau, Zuckerfabrik in unmittelbarer Nähe, Gesammtgröße circa 1850 Morgen, wovon 160 Morgen Niesel- u. Wasserwiesen, 105 Morgen ertragsreicher See, 10 Morgen Park und Garten, Rest Acker durchweg Weizenboden mit Zuckerrüben- und Grüngenbau von bestem Erfolge, volles todtes und lebendes Inventar, Ziegelei mit Dampfbetrieb und einem Reingewinn von ca. 4000 Mark pro Jahr, guter Jagd, Reinertrag ca. 11,000 Mk. durchweg guten, massiven Gebäuden, fürstlichem Schloß mit 2 Thürmen und Schiefer gedeckt, an Park und See gelegen, mit 22 Zimmern, dessen Erbauung ca. 400,000 Mark gekostet hat, Milchverkauf nach der Stadt, bald besonderer Umstände halber für 700,000 M. verkauft werden. Der Besitz ist über 30 Jahre in derselben Hand. Neben baarer Kasse werden gute Zinshäuser in Zahlung genommen. Offerten von Selbstkäufern an Herrn **Max Flatau, Dresden,** Albrechtstr. 41 erbeten. (ar

Verkaufe allerhb. **sofort** mein nahe Stadt, Bahnst. u. Zuckerfabrik gelegenes

Gut enth. **220 Mrg.**

Rübenbod. mit massv. Geb., gewölbt. Stall., compl. Inv., jetzt mit **voller Ernte preisw. f. 117,000 M.** bei 24—30,000 Mk. Anz. Ausk. wird erth. unter **H. 109** durch **Rudolf Mosse, Magdeburg.** (ad

Villa mit Garten

zum Alleinbewohnen für 22,500 Mark zu verkaufen. Offerten u. **1777 D.** an die Expedition dieser Zeitung. [r

Häuser-Verkauf.

Ein mitten der Stadt gelegenes, **gut verzinsliches Haus mit Restauration,** sämmtl. Inventar, f. 38,000 Mk. zu verk. Anzahl. nach Uebereinkunft.

Ein **gut gelegenes Haus mit Bäckerei** für 40,000 Mark bei 3000 bis 6000 Mark Anzahlung zu verkaufen.

Ein **Haus mit Materialgeschäft** für 38,000 Mark bei 3000 Mark Anzahlung zu verkaufen.

Kleines Haus mit Garten, Preis 4000 Thlr., Anz. 3—6000 Mk., zu verkaufen.

Gut gebaute Häuser mit Garten für Professionisten, Doktoren, Rentiers, Rechtsanwälte, Lehrer, in guter Gegend der Stadt, sind mir zum Verkauf übergeben. **Ferd. Quente,** (r
Sophienstraße 22, II. l.

Das Hausgrundstück Kl. Ulrichstr. 29,

in welchem seit Jahren Fleischerei, Schmiede, Stellmacherei u. Klempnerei betrieben und welches sich auch zu jedem andern Geschäft eignet, wird am 29. Sept. vor hies. Amtsgericht versteigert. [r

Gasthof-Verkauf.

Wegen Kränklichkeit verkaufe ich meinen in hübscher Landstadt (Bahnstation) belegenen **Gasthof** bei wenig Anzahlung und fester Hypothek.

Nur Selbstkäufer werden berücksichtigt und wollen ihre Adresse unter **1782 J.** an die Exped. dieser Zeitung einsenden.

Uebernahme kann sofort erfolgen. [ar

Ein gut gehendes Hotel

mit **großem Restaurant** ist preiswerth zu verkaufen, alles neu und in gutem Zustande. Uebernahme sofort. Offerten unter **1758 J.** an die Expedition dieser Zeitung. Agenten verbeten.

Verpachtung.

Mein in Amsdorf gelegenes **Gut** mit 21 Morgen gutem Acker, s. gut. Gebäuden, beabsichtige ich auf 10 Jahre zu verpachten. Hierauf Reflectirende wollen mit mir in Unterhandlung treten. Off. bis zum 7. Oktober einzusenden.

Amsdorf, den 25. Sept. 1895.
Wwe **L. Wagner.**

Hausverkauf oder Tausch!

Beabsichtige mein hochherrschaftliches gutverzinsliches **Grundstück** mit Laden beste Lage, unter günstigen Bedingungen zu **verkaufen** oder gegen altes Grundstück oder Bauterrain zu **vertauschen.** Gef. Angebote unter **N. f. 8044** bef. **R. Mosse, Halle. a/S.** [s

Günstiger Kauf.

In einer sehr lebhaften Stadt Anhalts ist ein **Restaurations-Grundstück,** Eckhaus, an frequenter Lage, mit 37,000 Mark zu verkaufen. Sicheres gutes Geschäft. Anzahlung 10,000 Mark. Miethsertrag 500 Mark. Bierumsatz 300 Hektoliter. Anfragen unt. **A. D.** postlagernd **Cöthen Anh.** (ar

Großes Grundstück,

Wasser- u. Dampfkraft, billige Arbeitskräfte, nahe Bahn, Gips- u. Kalklager, jeder Fabrikation geeignet, für 20,000 M. mit 6000 M Anzahlung zu verkaufen. Off. u. **1709 H.** an die Exp. d. Ztg. [a

Eine in sehr frequenter Lage Cöthen's belegene Bäckerei ist sofort zu verpachten event. zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt der Besitzer W. Müller, Ziegeleibesitzer, Cöthen in Anh. [ar

Günstige Kapitalanlage.

Anderweitiger Unternehmungen halber beabsichtige meine im Norden der Stadt selbst gebauten **hochherrschaftlichen Grundstücke** zu verkaufen.

Näheres in der Exp. d. Ztg. [220

Bitte zu lesen!

Ein Haus in Halle a/S., nahe am Markte, worin flotte Gastwirthschaft betrieben wird, habe zu verkaufen. Pr. 40,000 Mk., Anz. 6 bis 7000 Mk., Miethsertrag 2207 Mark. [r
Alter Markt 32, I. Dörge.

Bäckerei sofort zu übernehmen. Näheres Neue Promenade 10, II.

Sichere Existenz!

In einem großen Dorfe Anhalts ist ein seit über 50 Jahre bestehendes, flottes **Materialwaaren-Geschäft,** verbunden mit Ackerwirthschaft, altershalber preiswerth **zu verkaufen.** Nähere Auskunft ertheilt (ar
Franz Herrmann, Zerbst.

2 Restaurationen mit voll Inventar für je 24,000 Mk. zu verkaufen; eine mit Garten u. Kegelbahn; Anzahlung 6—10,000 Mk.

2 Bäckereien, eine mit Materialw., Geschäft, preiswerth zu verkaufen. Retourmarken beifügen. (a
Zerbst. Aug. Grützkau.

Dachdeckungsgeschäft

mit **Baumaterialien-Handlung** in einer Provinzialstadt mit vielen Fabriken, ca. 10,000 Einwohner, ohne Concurrenz, ist krankheitshalber sofort zu verkaufen. Die Grundstücke sind in gutem, baulichen Zustande, nachweislich gut verzinslich. Anzahlung nach Uebereinkunft. Offerten unter **1787 O.** an die Expedition dieser Zeitung. [ar

Geschäfts-Verkauf.

Ein gutgehendes **Materialwaarengeschäft mit Flaschenbierverkauf und Schlachterei** ist krankheitshalber zu verkaufen und sofort mit mäßigen Mitteln zu übernehmen.

Adressen unter **1788 P.** befördert die Exped. d. Ztg.

Suche

zum 1. November oder auch später mittleres anständiges

Restaurant oder Gasthof

zu pachten, event. auch Bierpacht. Offerten erbeten unter **1770 V.** an die Exped. d. Ztg. Agenten verbeten.

4600 Mk. auf gute Hypothek 1. Okt. oder später zu cediren gesucht. Offerten unter **L. 3016** an die Exped. d. Ztg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18940927038/fragment/page=0001

Hypothek-Kapital

(Privat- und Kassengelder) sofort und später offerirt [r
M. Reiche, Bahnhofstr. 17.

Hinter 65,000 Mark Hallescher Institutsgelder werden **15,000 Mark** zur 2. Stelle von einem städt. concess. Unternehmen gesucht. Gefl. Offerten von Selbstdarlehern unter **1767 S.** in der Expedition d. Ztg. erbeten. [ar

35—38,000 Mark

sucht ein gut situirter pünktlicher Zinszahler als 1. Hypothek auf ein neuerbautes Grundstück, Feuertaxe 54,000 M., Werthtaxe 63,000 M. Selbstdarleiher wollen ihre Offerte unter **T. 3915** in der Exped. dieser Ztg. niederlegen. (r

10-12,000 Mark

werden auf gute Hypothek **gesucht** in der Nähe des Friedrichplatzes. Offerten unter **S. 3014** in der Expedition dieser Zeitung abzugeben. [r

23—24000 Mk. zur 1. Hypothek 1. Oktober oder später gesucht. Offerten unter **Z. 3920** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

5100 Mark zur ersten Hypothek auf ein ländliches Grundstück gesucht. Offerten unter **X x 1022** abzugeben in der Exped. d. Ztg.

7500 Mk. auf Grundstück, beste Lage, sofort gesucht. Näheres **Alter Markt 9.**

6—8000 Mark

auf **gute, sichere Hypothek** p. 1. Okt. **gesucht.** Offerten unter **1724 X.** befördert die Expedition d. Ztg. [r

Ein Geschäftsmann **sucht 400 bis 500 Mark** auf ein Jahr. Pünktliche Zinszahlung und gute Sicherheit. Offerten unter **1784 L.** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen. [r

Zwei Läden mit Souterrain
sind zum 1. Oktober oder später obere Leipzigerstraße 66 zu vermiethen.

Schöner Laden
mit verschiedenen Nebenräumen billig zu vermiethen **Steinweg 3.** [r

Laden
Kleine Ulrichstraße 29,
zu jedem Geschäft passend, sofort oder später zu vermiethen.
Näheres **Wuchererstr. 33, H.** [r

Gr. Ulrichstraße 5
Laden mit **Ladenstube** sofort oder später zu verm. Näheres II. Etage. (r

Laden mit **Wohnung** zu vermiethen **Schmeerstr. 18.** (r

Laden, Contor, Lager-, Kellerräume, zu jedem Geschäft passend sof. zu verm. Mansfelderst. 59. (r

Laden mit 4 Zimm., Kamm., Küche u. Zubehör zum Preise von **600 Mk. sofort** oder **später** zu verm. **Landwehrstr. 16.**

In Vernburg ist in guter Lage ein geräumiger **Laden** mit od. ohne Wohnung zum 1. April 1895 zu vermiethen, pass. für Kürschner oder Manufakturgeschäft. **H. Strätz, Vernburg,** Schloßstr. (ar

Lindenstraße 78
großer geräumiger **Keller**
zu jedem Geschäft, vornehmlich zu **Bierniederlage sehr geeignet,** sof. oder später zu vermiethen.
Näheres beim Restaurateur Herrn **Samuel.** (s

Werkstelle mit Hofraum u. Thoreinfahrt mit oder ohne Wohn., 1. geth. Et., 4 St., K., Spk. u. Zub. 1. Okt. zu verm. Meckelstraße 6.

Wuchererstraße 44, I.
Pferdestallungen u. Zub. sof. zu verm.

Angenehme **Parterre-Wohnung,** Nähe der Alten Promenade, 5 Zimmer (Bad), 1 Kammer, Küche und reichl. Zubehör, groß. schön. Garten m. Laube, Veranda, Geflügelvolière 2c., sofort oder später preiswerth an eine ruhige Familie zu vermiethen. Näheres u. Besichtigung durch **J. Barek & Co.,** Gr. Ulrichstr. 3, I. (z

1 Wohnung, 2 Stub., Kam., K., u. Zub., mit Ausgang nach der Saale, Preis 270 M., 1. Jan. zu verm. Mansfelderstr. 13. [s

Blumenthalstraße 6
II. Etage sofort oder später zu beziehen, Preis 1000 Mk. **H. Künzel.** [z

Fritz-Reuterstraße 16
1. Etage, 2 St., heizb. K., Küche 2c., 255 Mk., **1. April 1895.** (s

Fleischerstraße 20
45 Thlr. Wohn. an eing. Leute z. verm.

II. Etage
Gr. Steinstr. 86, herrschaftlich eingerichtet, ist für bald oder später zu vermiethen.
III. Etage, 4 Zimmer, Küche und Nebengelaß, sogleich f. 500 M. pro anno zu vermiethen. [d
Näheres bei **A. Huth & Co.**

Delitzscherstr.-Ecke, am Güterbahnhof 1 renovirte **1. u. 2. Etage,** 3 Stub., K. u. Zub., Preis 360 und 330 M **per sogl. od. später zu vermiethen.** (s

Leipzigerstr. 86
1. Et., 600 M. p. sof. od. spät. z. v. [s

Zu vermiethen (r
per 1. Oktober ob. später in Mitte der **unteren Gr. Steinstr. ein Laden** und **3. Etage.** Näh. Steinweg 56, I.

Frdl. Parterre-Wohnung,
3 Stuben, K., Küche, sofort oder später zu beziehen **Völbergasse 2,** an der Gr. Ulrichstraße.

Forsterstraße 16
4 St., 2 K. Küche zum 1. Oktbr. zu vermiethen. (r

Zu vermiethen
ist zum 1. April 1895 die hochherrschaftl. **1. Etage** des Hauses **Bernburgerstr. 2,** bestehend aus 7 heitzbaren Zimmern, Küche u. Zubehör. Außerdem Gartenbenutzung. Zu besichtigen täglich zwischen 9 und 12 Uhr. (r

Wohnung 90 Thlr., 1. Oktober zu vermiethen **Lessingstr. 11.**

Forsterstraße 4
Wohnung, 510 M., p. 1. April zu verm.

Zu vermiethen
2 Wohnungen zu 90 Thlr. **Friesenstraße 14, 3. Etage** sofort od. 1./10. Zu erfragen 1 Treppe rechts. (r

Freundliche Parterre-Wohnung
4 heizbare Stuben, Küche und Zubehör, 450 Mark, ev. mit Schuppen.
Albrechtstraße 18. (r

Leipzigerstr. 53, I. Etage,
4 Stuben, 2 Kammern, Küche, Speisekammer und Zubehör sofort oder später zu vermiethen. Näheres (r
Merseburgerstraße 152. [r

Herrschaftliches Parterre, Forsterstraße, 4 Z., 1 K., Garten, Veranda, Zubehör per sofort oder später zu verm. Näh. Zinksgartenstr. 12, II. (r

Laurentiusstr. 16 ist die herrschaftliche 1. Etage mit Garten für 600 Mk. sofort zu vermiethen. Zu erfr. part.

Leipzigerstr. 52
herrschaftl. Wohnung 2 Tr. für 850 Mk. zu **vermiethen.** (s

Forsterstraße 44
Wohnung zu verm. Preis 345 Mark.

Wohnung, Stube, Kammer, Küche und Zubehör per 1. Oktober zu verm. **Langestraße 4.** (r

Bismarckstraße 30
(gegenüber Gütchenstr.) herrsch. Part.-Wohnung zu vermiethen. (500 M.). [r

Herrschaftl. Wohnung
2. Etage, Blücherstr. 5, sof. od. später **zu vermiethen.** Preis 1000 Mk. Näh. bei **Herrmann Bonstedt, Blücherstr. 4.** [s

Leipzigerstraße 94
sind **Wohnungen,** 50 und 55 Thlr., 1. Oktober zu vermiethen. Näheres bei **Lud. Kathe & Sohn,** Poststr. 10.

Wuchererstr. 60 Parterre, 2 St., 1 K. u. K. sofort zu bez.

Zwei Wohnungen (à 85 Thlr.) u. **zwei Pferdeställe zu vermiethen Göbenstraße 6.** (r

Eine **Wohnung,** best. aus 2 St., 2 K., Küche, Zub., 3 Tr., Pr. 225 M., zum 1. Oktober oder sofort zu vermiethen **Bernburgerstraße 5.**

Schillerstraße 12
Wohn., 300 Mk., 1. Okt. zu vermiethen.

Sont.-Wohn., freundl. u. trocken, ist zu vermieth. **Karlstraße 8.** (s

Blumenthalstraße 21
Wohnung für 80 Thlr. zu verm. (s

Magdeburgerstr. 53, III.,
herrsch. Wohn., 4 St., 1 K. u. Zub., off. Balkon, 600 M., 1. April 95 zu vrm. (s

Schmeerstr. 22 2 frdl. helle Räume, **30 Thlr., p. sof.** an einz. Frau zu vm.

Wohnung
zu vermiethen. Zu erfragen (r
Fischerplan 3.

Schöne, geräumm. Wohnung, 70 Thlr., sofort zu vermiethen **Lessingstr. 34.**

Rannischestraße 20
ist die **II. Etage** für 300 M. an ruhige anständige Leute zu vermiethen.

Belleoue, Lindenstraße 78,
schöne geräumige Wohnung, 1. Et., sofort oder später zu vermiethen.

Brüderstraße 9, I., (d
Wohnung, 75 Thlr., zu vermiethen.

Getheilte I. Etage, 3 St., 2 K., 1 K., mit Garten, 1. April 1895 zu beziehen **Karlstraße 29.**

Schillerstraße 15
herrschaftliche Wohnung, 2 St., Kammer, Küche und Zubehör.

In meinem Grundstück
Liebenauerstraße
sind **Wohnungen** von 180—250 M. zu vermiethen und sofort oder später zu beziehen. Näheres (r
Martinsstraße 11, 1. Et., Comtoir.

Friedrichst. 26 Seitengeb. ganze I. Et., 2 St., K., K. u. Zub. 1./10. od. später zu verm.

Kleine **herrschaftliche Wohnung** an ruhige Miether für 450 Mk., desgl. **Wohnung** für 225 Mk. zu verm. (r
Gr. Ulrichstraße 5, II.

Strohhofspitze 27
1 gr. Stube und Kammer, Küche, Pferdestall sofort billig zu verm.

Hohenzollernstraße 6
Wohnungen von 80—95 Thlr. z. v. (s

Eleg. Mansardenwohnung
in herrschaftl. Hause zu vermiethen **Hohenzollernstraße 6.** [s

Gr. Steinstraße 53
ist die halbe **3. Etage** sof. zu verm. (r

Wohnung, 2 St., K., K. u. Zubeh z. verm. **Ankerstr. 9.**

2 frdl. Wohn. 1. Jan. z. bez. Zwingerst. 18.

Freundl. **Wohnung,** 60 Thlr., vornheraus **Wettinerplatz 2.**

St., K., K., sofort zu bez., 2 St., K., K., sofort zu verm. Dryanderstraße 18.

Stube, K., K. p. 1. Okt. zu vermiethen. Näh. **Gr. Steinstr. 10,** Bankgeschäft.

Frdl. P.-Wohn. 425 M./10. Albrechtsh. 12.

Wohnung Gottesackerstr. 3. (s

Wohnung zu 285 M. zu vermiethen. Näheres **Berlinerstr. 32, I.**

Schöne Wohn. mit Zub. Schülershof 1.

Bismarckstraße 28
herrschaftliche Wohnung, Preis 450 Mk. sofort zu vermiethen. Näh. im **Bäckerladen.**

Freundliche Parterre-Wohnung, 4 heizb. Zimm., Kamm. u. Küche, zum 1. Jan. 95 preiswerth zu vermiethen **Krausenstr. 3.** Näh. im Comt. das.

Freundliche Hofwohnung zu 55 Thlr. 1. Okt. zu verm. **Meckelstraße 16.**

Fritz-Reuterstr. 16 in anständ. Hause St., Kam., Küche 2c. an stille Leute, 165 M., **1. Januar.** (s

Forsterstr. 40
halbe 2. Etage zu vermiethen. Näh. Charlottenstr. 7, II. (s

Nahe dem Landw. Inst. **möbl. Z. zu verm.,** W.- u. Schl. gut möbl., für 1 Herrn, event. auch für 2 Herren zusammen zu wohnen, und ein einzelnes **Gütchenstraße 14, I.** (s

Eleg. möbl. Zim. zu v. Brunoswarte 25.

2 möbl. Z. z. verm., auf Wunsch m. halb. od. ganz. Pens. Krukenbergstr. 13, II.

Mbl. Zimm. z. vrm. Gr. Märkerstr. 20, II. r.

Möbl. Zimmer zu verm. Augustastr. 6, I.

Möbl. Zim. zu vm. Merseburgerstr. 20, II.

F. m. Zim. sof. z. vm. Magdeb.-Str. 9, II. I.

Eleg. möbl. Wohn. Jägerplatz 7. [s

Elegantes Garçon-Logis Gütchenstr. 1, I. r. [s

Möbl. Zimmer sof. zu verm. Steinstr. 61, I.

Möbl. Stube, 13 M. Anhaltestr. 8, II.

2 junge Herren erhalten billige Pension Germarstr. 5, I. (r

Frdl. möbl. Zimmer z. v. Bahnhofstr. 7.

Gut möbl. Zimmer zu vermiethen Dryanderstr. 31, part.

Gut möbl. Zimmer, Hoch-Parterre Königstraße 14, Eingang Landwehrstr.

1—2 gut möbl. Zimmer, einzeln oder zusammen, sind sofort oder später zu vermiethen für 10 M. Schwetschkestr. 3, II. r.

Möbl. Zimmer Charlottenstraße 14, III.

Möbl. Zimmer mit od. ohne Pens. an Kfm. billig zu verm. **Fleischerstr. 5.** [s

Möbl. Zimmer mit Kabinet sofort zu vermiethen **Dryanderstr. 28, II. l.**

Freundl. möbl. Zimmer mit od. ohne Pension zu verm. Blücherstr. 6, II.

Möbl. Wohnungen billig zu verm. **Domplatz 2, F. Karbaum.**

Möbl. 3. f. 1 od. 2 H. Merseburgerstr. 20, III.

Möbl. Wohnung, Stube u. Kammer, in ruh. Hause **Wörmlitzerstr. 115.**

Möbl. Z. offen Schmeerstr. 6, III. Thiele.

Ein fein möbl. Zim. m. Cab. in Nähe der Bahn zu verm. **Königstr. 15, II. l.**

Kl. Stube als Schlafstelle zu vermiethen Bärgasse 4 im Laden.

Saub. Schlafst. Zinksgartenstr. 14, III. l.

Laden-Gesuch.
Für Conditorei wird in der Mitte der Stadt geeigneter schöner Laden mit Nebenräumen und Wohnung per sofort gesucht. Off. unter Zz. 1023 an die II. Exp. d. Ztg.

Laden mit Wohnung u. Werkst. für Klempner passend. 1./4. 1895 zu miethen gesucht. Off. unter **H. 1008** an die 2. Expedition d. Ztg., Markt 24.

Gesucht zum 1./4. 95
größere Wohnung (auch zwei zusammenhängende kleinere), bestehend aus 4—5 heizb. Z., 3—4 K., Küche und Z., wenn möglich Gartenben. und Badez., **im Norden, Nähe des neuen Gymnasiums und Kaserne.** Preis 700—1000 Mk. Offerten unter **1741 Q.** an die Exped. d. Ztg. [ar

Herrschaftliche Wohnung,
6—7 Zimmer nebst Zubehör u. **Gartenbenutzung** von sehr ruhigem Miether per 1. April 1895 zu miethen gesucht. Offerten erbeten unter **1780 G.** an die Expedition dieser Zeitung. (r

Zum 1. April 1895 **Wohnung** von 5 bis 6 Piecen nebst Zubehör in der Nähe der Bahn gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **1789 Q.** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

Wohnung, best. aus 3—4 Stub., 3 Kam., Küche u. Zub., **Park. oder 1. Etage,** Nähe des Riebeckplatzes per 1./1. 95 **gesucht.** Offerten mit Preis unter **S. o. 9104** befördert **Rudolf Mosse, Halle.** [s

2 ruhige Leute suchen p. 1. April 95 **Hochparterre** oder **1. Etage** in anständigem Hause in Mitte der Stadt zu 400—450 Mk. Adressen unter **X. 3919** in der Expedition d. Ztg. niederzulegen.

2 einz. L.-w. 1. Jan. Wohn. 2 St. K. K. Zub. in anst. Hause im Königsviertel, bis 300 M. Off. Ww. 1021 II. Exp. d. Ztg., Markt 24.

Möblirtes Zimmer
sucht j. Kaufmann, womögl. mit Pension. Gefl. Offerten unter Chiffre **R. 33** an die Expedition dieser Zeitung. (r

Für eine gebild. **Dame** wird für 1—2 Monate **möbl. Zimmer** und Pension in ruhiger Familie oder bei ält. Dame gesucht, in welcher erstere auch auf die Hilfe u. Pflege der Hausfrau rechnen darf. Gef. Off. mit Preisangabe unter **1780 N.** an die Exped. dieser Zeitung erbeten. (ar

Pensionat
für **Tertianer** hiesigen **Gymnasiums** gesucht.
Nachhilfe und Ueberwachung sämmtlicher Schularbeiten erforderlich.
Adressen nebst Preisangaben und Näherem unter **C. 3923** Exp. d. Ztg.

Pensionär, Schüler der Lattna, von gebildeter Familie zu ihren zwei Söhnen **gesucht.** Wohnung gesund in großem Garten. Off. unter Chiffre **H. 3639** durch die Exped. d. Ztg. erbeten. (r

Hülsen billig abzugeben **Steinweg 7.**

Meinen Mitmenschen,
welche an Magenbeschwerden, Verdauungsschwäche, Appetitmangel 2c. leiden, theile ich herzlich gern und **unentgeltlich** mit, wie sehr ich selbst daran gelitten, und wie ich hiervon befreit wurde. Pastor a. D. **Hypke** in Schreiberhau (Riesengebirge). [a

Franz Christoph's
Fußboden-Glanz-Lack
sofort trocknend u. geruchlos,
von Jedermann leicht anwendbar.
Allein ächt in Halle a/S. bei **Helmbold & Co.,** in Brehna: **Paul Peter,** in Landsberg: **J. C. Poersch,** in Düben: **Ernst Schulze.**

Empfehle **prima Häcksel** aus reinem Roggenlangstroh, p. Ctr. **2,25 Mk.,** (s
ferner **prima Wiesenheu,**
„ **Kleeheu,**
„ **Stroh** i. Ballen,
im Einzelnen und größeren Posten.
Otto Werner, Magdeburgerstraße 61.

Cyper-Vitriol (r
zum **Weizenkälken** empfiehlt **Ernst Jentzsch, Leipzigerstraße 29.**

200 Centner gut geerntetes **Werra-Wiesenheu,** offerirt den Ctr. zu 3,50 M. frei Bahnhof Halle a/S.
Otto Storand, Meiningen. [ar

Ia. Fett- und Bratgänse
sowie alle Sorten **Geflügel.**
Bestellungen für die Festtage erbitte frühzeitig. Achtungsvoll [r
Jacobi's Speisehaus,
jetzt **Sternstraße,** Ecke Kl. Brauhausstr.

Fabrik feiner Fleisch- und Wurstwaaren
von
E. Hoinkis,
Leipzigerstrasse Nr. 11,
empfiehlt **feinsten gek., rohen, Lachs- und Blasenschinken, Thüring. Cervelat- und Salamiwurst, täglich frisch gek. Zunge, Schinkenwurst mit Pistacien, Mortadella, Braunschweiger Mettwurst, Presskopf, polnische Bratwurst, Zungenwurst, Sardellen- und Trüffel-Leberwurst. Jeden Montag und Freitag frische Wurst, Napfsülze, div. Braten, feinsten Aufschnitt, garnirte Schüsseln, sowie täglich frische Breslauer Knoblauchwurst, Jauersche und Wiener Würstchen.** [r
Wiederverkäufer Rabatt.

Hasen-Treibjagden
kauft **Reiche, Bahnhofstr. 17.** (r

Starke lebende Aale
sehr billig.
Reiche's Wildhandlung
Bahnhofstraße 17. [r

Bau.-Bruch-Chocolade, gar. rein, feinste Qual., à Pfd. **85 Pfg. Otto Bornschein,** Brüderstraße 3, am Markt, Spezialgeschäft f. Kaffee, Thee, Cacao 2c.

Kartoffeln,
Imperator, Magnum bonum, Blatzrothe 2c. liefert in Wagenladungen billigst
Fr. Dürr, Zerbst (Anhalt). [ar

1894er Himbeersyrup
größerer Posten à M. 30 per Centner, auch in kleineren Quantitäten abzugeben. Probeliter incl. Flasche M. 1.
Robert Franz-Str. 2, part.

Die Volksküchen
befinden sich **Brunowarte 31** und **Breitestraße 33.**
Das Lösen von Marken für den folgenden Tag ist nicht erforderlich, da eine ausreichende Portionenzahl stets vorräthig sein wird. **Anweisungen** auf ganze Portionen à 25 ₰, auf halbe à 13 ₰, welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind bei Herren **Louis Sachs,** Geisstr. 21, **Paul Grimm,** Kleinschmieden 7, u. Oberlehrer **Flade,** Zwingerstr. 5 zu haben.
Die Verwaltung der Volksküchen.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Helene Zückert u. Lehrer Paul Zestermann (Berlin); Elisabeth George u. Gerichtsassessor Karl Weschke (Berlin u. Sprottau); Anna Kraeft u. Rechtsanwalt Dr. Fritz Mushack (Berlin); Margarethe Krug u. Domhilfsprediger Martin Gebauer (Dresden u. Magdeburg); Marie Schmidt u. Bergassessor Karl Gruhl (Helmstedt u. Brühl); Elise Tiedemann u. Lehrer Otto Deike (Herzberg i. Harz u. Calbe a. Milde); Pauline Cassel u. Injektor Isidor Schwarz (Berlin); Claire Hyssel u. Reg.-Secret.-Assistent Paul Meyer (Leipzig u. Merseburg); Marie Wulkow u. Kim. Franz Geleng (Berlin); Lisbeth Heimemann u. Kim. Arthur Werther (Breslau u. Berlin); Wittwe Emma Buchschatz geb. Schrader u. königl. Domsänger Karl Hauptstein (Berlin).

Vermählt: Berg-Assessor P. A. Graeßner u. Else Mahrenholz (Bad Elmen).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Dr. Alfred Deutsch (Berlin); Hrn. Dr. Arnold Kraetke (Steglitz). — Eine Tochter: Hrn. Dr. Hans Meyer (Leipzig); Hrn. Lehrer Theodor Grimmer (Altenburg); Hrn. Pfarrer Beer (Aue); Hrn. Amtsrichter Dr. Schubert (Nonneburg); Hrn. Pr.-Lieut. Anders (Brandenburg a. d. H.); Hrn. Regierungs-Assessor Dr. Bausch (Arnsberg).

Gestorben: Rentner Adolf Porzig (Steinwitz); Gymnasialoberlehrer a. D. Dr. phil. Fr. Stephan (Dessau); Frau Oberförster Auguste v. Rode (Dessau); Frau Anna Bastian geb. Neumann (Belsdorf); Kantor emer. Ferd. Grimer (Altenburg); Buchhändler Joh. Georg Gottfried Reichardt (Eisleben); Pfarrer Eduard Kühne (Schwarza); Kim. Albert Epstein (Berlin); Kim. Gustav Wendel (Schönebeck); Frau Antonie v. Hennig geb. Friese (Berlin); Amtsrath Ferdinand Schmidt (Reisenstein); Oberstlieut. a. D. Konrad Kroll (Berlin); Major a. D. Robert v. Wintzingerode (Wippra); Rentner Gottfried Dammann (Lindenberg a. Harz); Kim. Theodor Barthelm (Berlin).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18940927038/fragment/page=0002